

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Lavandula × intermedia 'Edelweiss'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem Original-Shopfoto. Je 9-cm-Topf · ca. 10-25 cm Gesamthöhe · Stückzahl nach Set. Die Stückzahl ergibt sich aus dem gewählten Angebot; Zubehör und Umgebung gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Lavandula × intermedia 'Edelweiss'

Lavendel Edelweiss: weiße Sommerähren zwischen schmalen Blättern

Edelweiss zeigt den Lavendel einmal in Weiß. Helle Sommerähren stehen über schmalen aromatischem Laub und bilden einen ruhigen Akzent am sonnigen Gartenplatz. Damit sich der verholzende Strauch gut aufbaut, braucht er durchlässige Erde und einen behutsamen Schnitt.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem Original-Shopfoto. Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe · Stückzahl nach Set. Die Stückzahl ergibt sich aus dem gewählten Angebot; Zubehör und Umgebung gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanische Einordnung	Lavandula × intermedia 'Edelweiss'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe · Stückzahl nach Set
Familie	Lamiaceae
Wuchs	Mehrjähriger, immergrüner, rundlich verzweigter Kleinstrauch
Blütenfarbe	Weiß
Blütezeit	Sommer; keine sortenexakte Monatsfolge zugesagt
Erwartete Wuchshöhe	Etwa 50 cm nach dem direkt gelesenen RHS-Sortenprofil; standortabhängig
Pflanzabstand	Shporientierung 30–40 cm; seitliche Entwicklung älterer Pflanzen mitplanen
Pflanzzeit	Frühjahr nach starken Frösten bei abgetrocknetem Boden
Standort	Volle Sonne; gut durchlässige Erde ohne dauernden Wasserstau

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Einen sonnigen Außenplatz für die helle Blüte wählen.	Weißblühender Lavendel hat denselben Lichtbedarf wie dunklere Sorten.
Boden	Durchlässigkeit im gesamten Wurzelraum sichern.	Eine helle Kiesoberfläche verhindert unterirdische Nässe nicht.
Anwachsen	Den kleinen Ballen durchfeuchten und auf alter Höhe einsetzen.	Die junge Pflanze muss erst Zugang zum Gartenboden gewinnen.
Wasser	In der Startphase nach Feuchte gießen; später Ballen und Wetter prüfen.	Trockenverträglichkeit beginnt erst mit einem entwickelten Wurzelsystem.
Düngen	Nur bei Bedarf zurückhaltend versorgen.	Hohe Stickstoffgaben können einen weichen lockeren Wuchs fördern.
Schnitt	Nach der Blüte Ähren und etwas belaubten Zuwachs kürzen.	Im grünen Bereich lässt sich der Aufbau besser steuern als im kahlen Altholz.
Topf	Gefäß mit genügend Wurzelraum und freien Abzugslöchern wählen.	Der kleine Verkaufstopf ist keine Dauerlösung für einen älteren Strauch.
Winter	Geschützt draußen aufstellen und anhaltende Regenfeuchte am Ballen begrenzen.	Kälte und Nässe treffen Topfwurzeln besonders unmittelbar.

Wissen, das mitwächst

Weiß verändert den Lavendelblick

Bei Edelweiss fällt zuerst der helle Blütenfarbton auf. Die kleinen weißen Blüten sitzen in Ähren über schmalen aromatischen Blättern. Statt eines dunklen violetten Blocks entsteht im Sommer ein weicher heller Akzent. Ein sonniger Gartenweg mit dunkleren Blättern im Hintergrund kann diesen Kontrast gut zeigen. Der Lavendel bleibt selbst das Motiv; große weiße Dekorationsobjekte sind dafür nicht nötig. Die Pflanze ist ein mehrjähriger kleiner Strauch mit verholzender Basis. Eine junge Topfpflanze ohne Blütenstiele ist deshalb der Anfang ihres Aufbaus und nicht die vollständige spätere Gartenansicht.

Der Name beschreibt eine Sorte, keine Gebirgspflanze

Das Angebot führt Edelweiss als weißen Provence-Lavendel unter *Lavandula intermedia*. Im botanischen Namen kennzeichnet das Kreuzzeichen die Hybridgruppe. Die Sorte ist damit kein Edelweiß aus einem alpinen Garten. Unterschiedliche ältere Handels- und botanische Namensfassungen kommen beim Lavendel vor; die konkrete Zuordnung hier folgt dem geprüften Shopangebot und dem gleichnamigen Herbarbeleg. Für die Gartenplanung zählt die weißblühende Sorte, nicht eine pauschale Größe für sämtliche Provence-Lavendel. Ein entwickelter Strauch kann ungefähr 50 cm hoch werden. Eine ältere Pflanze darf sich abhängig von Licht, Boden und Schnitt anders entwickeln, ohne exakt dieses Maß zu erreichen.

Aus kleinen Sets eine helle Kante entwickeln

Die Lieferpflanzen stehen je im 9-cm-Topf bei etwa 10 bis 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die Stückzahl ergibt sich aus dem ausgewählten Set. Für eine Reihe nennt der Shop 30 bis 40 cm Abstand. Lege die Töpfe zunächst aus und prüfe, wo die Blütenstiele später stehen dürfen. Ein enger Rand direkt am Weg kann bereits durch die seitliche Entwicklung schwierig werden. Bei einer Reihe dürfen sich ältere Pflanzen berühren; für einzelne erkennbar getrennte Sträucher ist mehr Platz sinnvoll. Dazwischen sichtbarer Boden gehört anfangs zur jungen Pflanzung. Das weiße Blütenbild entsteht nach Entwicklung und Pflege, nicht allein aus einer großen bestellten Stückzahl.

Sonne und Wasserabzug zuerst zusammenbringen

Auch weißer Lavendel braucht volle Sonne. Ein schattiges Beet wird nicht dadurch passender, dass seine weißen Blüten dort besonders hell wirken würden. Prüfe zugleich den Boden nach Regen. Dauerhaft nasse Erde unter einer trockenen Oberfläche kann den Wurzeln schaden. Auf schwerem Boden eine geeignete erhöhte Fläche oder ein gut kontrollierbares Außengefäß erwägen. Im Gefäß strukturstabile, gut durchlässige Erde und freie Abzugslöcher verwenden. Nach dem Gießen gesammeltes Wasser entfernen. Eine rein dekorative Schicht aus Steinchen ersetzt den Abfluss nicht. Im Winter bekommt diese Frage noch mehr Gewicht, weil kalte nasse Wurzeln stärker belastet werden als ein sonniger Sommerstandort vermuten lässt.

Den jungen Ballen durch die erste Saison führen

Das Frühjahr nach starken Frösten ist häufig die günstige Pflanzzeit, sobald der Boden abgetrocknet ist. Den Ballen vor dem Einsetzen vollständig durchfeuchten, vorsichtig austopfen und die bisherige Höhe beibehalten. Anschließend am Pflanzpunkt angießen. In den folgenden Wochen dort nach Feuchte sehen, wo die jungen Wurzeln sitzen. Ein eingewachsener Lavendel mit Zugang zum Gartenboden hat größere Reserven als ein kleiner Lieferballen. Bedarfsgerechtes Gießen während des Anwachsens widerspricht deshalb nicht der späteren Trockenverträglichkeit. Bei Pflanzen im Gefäß bleibt die Wasserprüfung auch später nötig. Verlass dich auf Boden und Pflanzenzustand statt auf einen festen Wochenrhythmus.

Nährstoffe maßvoll geben und den Strauch formen

Edelweiss blüht im Sommer weiß; eine exakte Reihenfolge bestimmter Monate wird für diese konkrete Lieferzuordnung nicht versprochen. Bleibt die Blüte schwach, prüfe Licht und Wurzeln, bevor du kräftig düngst. Auf ausreichend versorgtem Gartenboden sind zusätzliche Nährstoffgaben häufig entbehrlich. Hohe Stickstoffversorgung kann weichen Wuchs fördern. Nach der Hauptblüte die verbrauchten Ähren und etwas jungen belaubten Zuwachs zurücknehmen. Schaue vor dem Schnitt in den Strauch: Alte kahle Zweige sind keine sichere Reserve für einen radikalen Neuanfang. Ein regelmäßiger maßvoller Schnitt hält die Form besser überschaubar. Starke späte Herbstschnitte in kalten oder nassen Lagen vermeiden.

Die Winterpause am richtigen Ort begleiten

Im Winter bleibt Edelweiss eine Außenpflanze. Ein geeigneter geschützter Topfplatz mit freiem Ablauf und begrenzter Regenfeuchte ist hilfreicher als ein warmes Wohnzimmer. Der kleine Verkaufstopf bietet langfristig wenig Wurzelschutz und Raum; für dauerhafte Topfkultur rechtzeitig ein größeres passendes Gefäß wählen. An frostfreien Tagen den Ballen kontrollieren und nur bei Bedarf versorgen. Im Frühjahr auf neue belaubte Spitzen achten und dann beschädigte Abschnitte gezielt korrigieren. Eine verholzte Basis ist für Lavendel normal. Ein dauerhaft auseinanderfallender Strauch verlangt dagegen einen Blick auf Schnitt, Schatten und Nässe. So bleibt der weiße Sommerakzent Teil einer nachvollziehbaren mehrjährigen Gartenentwicklung.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht der späteren Gartenentwicklung. Blüte und ausgewachsene Gestalt sind keine zugesicherte Lieferausstattung.



Unverändertes Original-Shopfoto derselben Pflanzenzuordnung. Junge Lieferpflanze; Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe · Stückzahl nach Set.



Unverändertes Original-Shopfoto derselben Pflanzenzuordnung. Beispiel eines entwickelten Gartenbestands; Wuchs, Blüte und Früchte sind keine zugesicherte Lieferausstattung.

Gut zu wissen

Ist das alpine Edelweiß?

Nein. Edelweiss ist hier eine weißblühende Lavendelsorte. Der Shop führt sie als Lavandula × intermedia.

Blüht Edelweiss weiß?

Ja, weiße Sommerähren sind das belegte Sortenmerkmal. Die junge Lieferpflanze muss noch keine offenen Blüten tragen.

Wie groß wird sie?

Das gelesene Sortenprofil beschreibt ungefähr 50 cm Höhe. Die 10–25 cm Lieferhöhe einschließlich Topf ist davon getrennt.

Kann weißer Lavendel in den Schatten?

Für diese Sorte ist volle Sonne passend. Die helle Blütenfarbe verändert den Lichtbedarf nicht.

Wann schneide ich?

Nach der Hauptblüte maßvoll im belaubten Bereich. Kahles altes Holz treibt nach einem tiefen Schnitt nicht zuverlässig neu aus.

Was ist im Winter am wichtigsten?

Geschützter Außenstandort, freier Wasserabzug und kein dauerhaft nasser Ballen, insbesondere im Gefäß.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop